Vorhang auf für strahlende Kinderaugen! Figurentheaterfestival „POCO lässt die Puppen tanzen“ ist gestartet



Seit 32 Jahren macht das Figurentheaterfestival **„POCO lässt die Puppen tanzen“** Kunst und Kultur für Kinder greifbar. Ab heute und bis zum 29. Mai besuchen Puppenspieler die Kindergärten in Bergkamen und bringen fantasievolle Geschichten, liebevoll gestaltete Figuren und kindgerechte Themen direkt zu den Kindern. So tauchen die Kinder in Erzählungen über Abenteuer, Freundschaft und Mut ein.

Dank des Engagements von POCO als Sponsor und in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat kann das Festival seit vielen Jahren Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistern.
„Das Festival bietet ein vielseitiges Figurentheaterprogramm, dass Kinder spielerisch an Kunst und Kultur heranführt und ihnen unvergessliche Momente voller Fantasie und Freude schenkt“, betont Marktleiter Markus Blacha.

Auf dem Spielplan stehen unter anderem „Luftpost für die Maus“, in der Freundschaft und Zusammenhalt einen Konflikt lösen, und „Der kleine Löwe Leopold“, der seinen eigenen Weg entdeckt und vom Zirkus träumt. „Das Bärenfrühstück“ sorgt mit einem Honigtopf und einem riesigen Ei für turbulente Szenen. In „Finn, der Feuerwehrelch“ begleiten die Kinder einen tierischen Feuerwehranwärter bei seiner Ausbildung und seinem ersten Einsatz. „Conni kommt!“ greift alltägliche Themen wie Krankheit, Familie und Selbstständigkeit auf, während die „Troll Geschichten“ ein zauberhaftes Wesen aus einer alten Holzkiste entdecken lassen.
„Bär und Maus – Eine Freundschaft geht weiter“ erzählt vom Wiedersehen nach dem Winterschlaf, „Eine Krone für Leo Lisimba“ handelt von einer abenteuerlichen Suche im Dschungel. Das Stück „Prinzessin Holunder sagt Nein!“ vermittelt kindgerecht, wie wichtig Selbstvertrauen und Grenzen sind, und die Geschichte „Vom Urwaldriesen und dem Faultier“ thematisiert einfühlsam Veränderung und den Verlust vertrauter Umgebung.